

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

180 (3.7.1892) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 180. Drittes Blatt.

Sonntag den 3. Juli

1892.

Konkursverfahren.

Nr. 24270. Ueber das Vermögen des Bäckers Heinrich Hörner von Lieboldsheim wurde, da ein Gläubiger den Antrag gestellt, und der Schuldner seine Zahlunseinstellung eingeräumt hat, durch Beschluß Großh. Amtsgerichts hieselbst heute am 2. Juli 1892, Vormittags $\frac{3}{4}$ 10 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Herr Gerichtsvollzieher a. D. J. Chr. Hügle hier wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 30. Juli 1892 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlußfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände, sowie zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Samstag den 6. August 1892, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte hieselbst — Akademiestraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 13 — Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung aufgelegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 30. Juli 1892 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 2. Juli 1892.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Konkursverfahren.

Nr. 24108. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Thaddäus Kuhn in Karlsruhe wurde nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins mit Beschluß Großh. Amtsgerichts hieselbst vom 24. Mai 1892 aufgehoben.

Karlsruhe, den 1. Juli 1892.

Wirth,

Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

Schützengesellschaft.



Hiermit laden wir unsere verehrlichen Mitglieder auf

Montag den 4. d. M., Abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr,

2.1.

zu einer im Stadtgarten (altdeutsche Weinstube) bei Mitglied **M. Bentner** stattfindenden

Besprechung,

I. behufs Entgegennahme wichtiger Mittheilungen wegen dem vom 10. bis 17. Juli in Speyer a. Rh. stattfindenden XIII. Verbandsschießen,

II. wegen Theilnahme beim Festzuge am Sonntag den 17. Juli d. J. zu Ehren

der 50jährigen Jubelfeier des Gesangsvereins Lieberhalle freundlichst ein mit der dringenden Bitte um zehlfaches Erscheinen.

Der Verwaltungsrath.

Öffentliche Versteigerung.

Am **Dienstag den 5. Juli,**

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Pfandsaal Adlerstraße 34 im Vollstreckungswege gegen baare Bezahlung öffentlich versteigern:

2 Sophas, 4 Kommoden, 1 Eßissoiniere, 1 Glaschrant, 1 runden Tisch, 1 Regulator, 2 Spiegel;

hierauf im Auftrag: eine Partie feine Cigaretten und Cigarren, feine Flaschenweine und Viquore, als: Sherry, Malaga, Curoçao, Anisette, Zwetschgenwasser und sonst Verschiedenes. Karlsruhe, den 2. Juli 1892.

Ken, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Adlerstraße 1a ist im 4. Stock des Seitenbaues eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 4. Stock des Vorderhauses.

*2.1. Akademiestraße 18 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und 1 Zimmer im 4. Stock, Mansarde und Zugehör, auf 23. Oktober zu ver-

mieten. Einsehen von 10—12 und 2—5 Uhr. Näheres Karlstraße 10 im Bureau.

*3.1. Durlacher Allee 24 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 3—4 Zimmern, Badekabinen und sonstigem Zugehör, auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst ist eine Wohnung im 4. Stock von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

*3.1. Kriegstraße 75 ist im 1. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern und allem Zugehör per 1. August oder 23. d. Mts. Bezugs halber preiswerth zu vermieten. Näheres daselbst.

*Kronenstraße 60, am Hauptbahnhof, ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Speicher an achtbare Leute zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*Kurvenstraße 25 ist der 2. Stock von 4 schönen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör auf 23. J. 1 zu vermieten. Preis 450 Mark. Näheres parterre.

*Luisenstraße 12 ist im 1. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer, Keller und Antheil am Waschhaus und Trockenplatz auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 47 im 2. Stock rechts.

*Luisenstraße 21 sind 2 kleinere Mansardenzimmer mit Kochofen und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.1. Marienstraße 83 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern mit hübscher Aussicht, gegenüber der neuen kath. Kirche, nebst allem Zugehör an eine kleine, ruhige Familie per 23. Oktober billig zu vermieten. Ebendasselbst ist im 5. Stock eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller an eine alleinstehende, anständige Person oder an eine kleine Familie per 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Schützenstraße 37 ist eine freundliche Seitenbauwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Gartenansicht an eine kleine, stille Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

*Schützenstraße 46 ist der 3. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, großem Alkov, Küche nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*Uhländstraße 13 ist eine schöne Parterre-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und der 2. Stock, ganz oder getheilt, von 5, 3 und 2 Zimmern, Küche nebst Zughör, erstere Wohnung auf 15. Juli, letztere auf 23. Oktober, zu vermieten. Näheres im 3. Stock, vormittags.

— In meinem Hause Stefanienstrasse 90 ist die Bel-Etage von 8 Zimmern, Badekabinen etc., ganz neu und elegant hergerichtet, mit Garten per 23. Oktober zu vermieten.

Max Nägele.

Stadttheil Mühlburg,

Gardtstraße 2a,

ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche, mit Glasabschluß und Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Laden mit oder ohne Wohnung.

— Kronenstraße 19 (Neubau) ist ein geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen Kriegstraße 150 im Kontor.

Wohnungs-Gesuch.

* In der Vestingstraße, zwischen Mühlburger Allee und Söfienstraße, wird von einem Geschäftsmann eine Parterrewohnung von 3—4 schönen Zimmern und allem Zugehör auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3144 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu mieten gesucht.

* Eine gangbare Bäckerei in hiesiger Stadt, womöglich im westlichen Stadttheil, wird sofort oder später zu mieten gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 3450 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Herrenstraße 44 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 1. August zu vermieten.

* Hirschstraße 13 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension per sofort oder auf 15. Juli zu vermieten.

* Lessingstraße 54 ist im 4. Stock links ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Luisenstraße 57 ist im 3. Stock ein schönes Zimmer, nach der Straße gehend, mit oder ohne Kost sogleich zu vermieten.

* Kriegstraße, zwischen Ritter- und Karlstraße, ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Schützenstraße 12 ist im 4. Stock rechts ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn oder an ein ordentliches Fräulein sofort oder später zu vermieten.

* 21. Ein großes, freundliches und hübsch möbliertes Zimmer ist an einen bessern Herrn sogleich zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 4 im 4. Stock.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn sehr billig zu vermieten: Luisenstraße 63 im 2. Stock.

Ein möbliertes Zimmer ist sogleich oder später an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen Augustenstraße 46 im 2. Stock.

* Ein unmöbliertes, schönes, helles Zimmer ist sofort oder später an eine ordentliche Person zu vermieten. Näheres Wielandstraße 14, 4. Stock

Ein auf die Straße gehendes Zimmer ist möbliert oder unmöbliert auf 23. Juli oder später zu vermieten: Waldstraße 30 im Tapezier-Geschäft.

* Werderstraße 21 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder später an Herren billig zu vermieten.

* Schützenstraße 106 ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock.

Kneip- oder Vereinslokal.

31. Das von der Burschenschaft Teutonia seit 2 Jahren innegehabte schöne, große Lokal ist zu vergeben: Kaiserstraße 16.

Zimmer-Gesuche.

* Ein anständiges, stilles Fräulein sucht auf 1. August oder September ein unmöbliertes, freundliches Zimmer. Offerten sind unter Nr. 3446 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* Ein möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer wird von einem Fräulein zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3453 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

21. Ein tüchtiges, zuverlässiges, solides Mädchen, welches waschen, bügeln und bügeln kann, findet sofort Stelle: Luisenstraße 68 im Laden.

* Ein einfaches junges Mädchen für Kinder und Hausarbeit zum sofortigen Eintritt gesucht: Werderplatz 25 im 2. Stock.

* Ein junges, kräftiges Mädchen findet sofort für häusliche Arbeiten Stelle: Gartenstraße 31 im 1. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches willig Hausarbeit verrichtet und Liebe zu Kindern hat, findet sofort gute Stelle: Marienstraße 4, parterre.

* Ein jüngeres, fleißiges Mädchen findet sogleich Stelle. Näheres Kaiserstraße 87 im Hinterhaus, parterre.

U. Sch. Mädchen, welche kochen können und Hausarbeit besorgen, ferner Zimmer-, Kinder-, Haus- u. Küchenmädchen finden sofort und auf später Stellen durch **Urb. Schmitt**, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstr. 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

Stellen suchen: eine Restaurationsköchin und ein Hotelzimmermädchen; Stellen finden Mädchen jeder Art durch Frau **Kiefer**, Stefanienstraße 47 im Laden.

12 000 Mark

sind an einen pünktlichen Binszahler zum Ausleihen bereit. Selbstsuchende mögen ihre Adresse

nebst genauer Angabe der Sicherheitsleistung unter Nr. 3445 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Hypotheken-Gelder auf 1. Hypotheken bis zu 70% event. mehr der Schätzung bei möglichem Zins auszuliehen durch **Urban Schmitt**, Hypotheken-Geschäft, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Schreiner-Gesuch.

* Zwei tüchtige Schreiner können sofort eintreten: Bittoriastraße 17.

Schlosser-Gesuch.

* Zwei tüchtige Schlosser können sofort eintreten: Klauereckstraße 22.

Bierführer,

ein tüchtiger, der gut mit Pferden umzugehen versteht, findet dauernde Stelle. Wo? zu erfragen im Komor des Tagblattes.

Einige gewandte Kleidermacherinnen, sowie ein **Lehrmädchen** werden für dauernd gesucht: Herrenstraße 60 im 2. Stock.

* Eine tüchtige, gewandte **Kleidermacherin** wird sofort in ein feines Geschäft nach Baden-Baden gesucht. Zu erfragen Sonntag Nachmittag 2 Uhr: Birkel 28 im 2. Stock.

Verkäuferin gesucht.

Für ein erstes süddeutsches **Dasementerie-, Kurz- und Modewaarengeschäft** wird eine tüchtige, branchekundige Verkäuferin für sofort oder später zu engagieren gesucht. Hoher Gehalt, dauernde angenehme Stellung. Offerten unter Nr. 3432 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

E. Köchinnen, Kellnerinnen, Büffetdamen, Haus- und Zimmermädchen, Küchenmädchen finden gute Stelle durch **W. Eppele**, Haupt-Placierungsbüreau, Herrenstraße 22, zwei Treppen hoch links. 21.

T. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die übrigen Hausarbeiten gut besorgt, findet in einem Doktorhaus in der Pfalz sehr gute Stelle durch **R. Erdster**, Kreuzstraße 17. 21.

Als Zimmermädchen

kann ein anständig s Mädchen sofort eintreten: Adlerstraße 37.

Küchenmädchen.

Ein fleißiges Mädchen findet sogleich Stelle: Kaiserstraße 21.

Tüchtiger Kaufmann,

militärfrei, in diversen Branchen gründlich erfahren, mit allen Kontorarbeiten vertraut, sucht sofort Stelle event. Beibehaltung. Offerten bittet man unter Nr. 3442 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 21.

Büffetdame,

21. durchaus tüchtig, sucht Engagement. Offerten unter Nr. 3448 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Kellnerin

sucht Stelle, womöglich in einer bessern Wirtschaft. Näheres Hebelstraße 1 im 2. Stock des Hinterhauses. 21.

Ein junger, fleißiger Bursche von 18 Jahren sucht Stelle als Ausläufer oder Hausbursche. Zu erfragen Waldstraße 11 im Hinterhaus.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein fleißige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Näheres Douglasstraße 20 im Hinterhaus im 4. Stock.

Eine Bäglerin

empfiehlt sich im Bügeln in und außer dem Hause. Näheres Stefanienstraße 47 im Laden.

Bettcouverten

werden nach neuesten Mustern schön und billig abgenäht bei Frau **Kühner**, Spitalstraße 52, nächst dem Konbelpfah, Hinterhaus im 2. Stock.

Verlaufen.

Eine rotgelbe **Ulmer Dogge**, auf den Namen „Hektor“ hörend, hat sich verlaufen. Der Wiederbringer erhält gute Belohnung: Gasthaus zum **Storchen**. Vor Ankauf wird gewarnt.

Entlaufen

ist ein weiß und braun gefleckter **Hühnerhund**, auf den Namen „Hektor“ hörend; derselbe trägt den Namen des Besitzers am Halsbande. Vor Ankauf wird gewarnt. Der Wiederbringer erhält eine Belohnung: Semtnarstraße 11.

Zu verkaufen:

Schleffers **Wellgeschicht**, wenig gebraucht, für 30 Mark, sowie ein **Arifion** (dreibares Musikwerk) mit 31 Platten zu billigem Preis: Kaiser Allee 149, parterre.

* Ein mittlerer **Kochherd** mit Rohr ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 18.

* Eine **Singer-Nähmaschine**, so gut wie neu, ist billig zu verkaufen. Näheres Grenzstraße 10 im 1. Stock.

* Eine goldene **Herrn-Remontuhr** mit Doppeldeckel, schwer in Gold, noch nicht getragen, ist weit unter dem Ankaufspreis zu verkaufen. Anzufragen von 12-2 Uhr: Amalienstraße 49 im 2. Stock des Hinterhauses.

* **Zwei Weinfässerchen**, 53 und 60 Liter haltend, sowie eine Partie **Wein- und Bierflaschen** sind zu verkaufen: Lessingstraße 70 im 3. Stock links.

Ein gut erhaltener schwarzer **Kinderstwagen**, sowie ein verstellbares **Stühlchen** u. ein **Sogplet-Apparat** sind zu verkaufen: Schützenstraße 7 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Wegen Mangel an Platz sind ein fast noch neues, rotes **Klapp-Schlafkanove** und ca. 20 Bfd. gutes **Kosthaar** um mäßigen Preis zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 20 im 3. Stock.

* **Gebrauchte**, gut erhaltene: **Türen**, **Fenster** mit **Gewändern** und **Läden**, **Kessel**, **Steinerne Platten**, ein **Pumpbrunnen** sammt **Trog** und dergl. sind, um den Platz zu räumen, sehr billig zu verkaufen. Näheres Amalienstraße 6 im Hof.

* **Bürgerstraße 12** sind im 3. Stock des Vorderhauses ein **gebrauchter Kinderwagen**, ein **neuer vierediger Schliffkorb**, eine **gutgehende silberne Damen-Uhr** mit **Goldrand** billig zu verkaufen.

Garnitur zu verkaufen.

* Eine schöne, grüne **Garnitur** (Kanapee mit 4 **Fauteuils**) ist billig zu verkaufen: Stefanienstr. 67 im 2. Stock.

Zu verkaufen

sind 1 **mittlerer Herd**, 1 **Bett**, 1 **Kommode**, 1 **Chiffonniere**, **Stühle**, 6 **Stück Delgemälde**, 1 **großer Küchenschrank** und 1 **Handwagen**. Zu erfragen **Durlacherstraße 31**.

Alterthümliche

Möbel (wenn auch defekt), **feines altes Porzellan** und **alte Waffen** werden hier und auswärts angekauft. Offerten unter Nr. 3447 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Dreirad,

ein **gebrauchtes**, jedoch **gut erhalten**, wird zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man **Erbprinzenstraße 10** bei **G. Bilger** abzugeben. 21.

Spezerei- und Bittualien-Geschäft, ein **kleines**, **gutgehendes** mit **Einrichtung**, wird per 23. Juli cr. **eventuell sofort** von einer **zahlungs-fähigen jungen Wittwe** zu **pachten** gesucht. Offerten sind unter Nr. 3451 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zum Ansehen empfehle:

- 1° **Kornbranntwein**,
 - 1° **Kirschen- und Zwetschgenwasser**,
 - 1° **Rum, Arac und Cognac**,
- sowie **sämmtliche** nöthigen **Gewürze** etc.
Droguerie Ad. Körner,
 61 **Ludwigplatz 61**. 31.

Frau Bender,
Hebamme,

wohnt
Schützenstraße 12, 3 Treppen hoch.

Himbeer-Syrup

aus der edelsten Gartenernte, in prachtvoll klarer, sehr aromatischer Waare, für deren Reinheit ich jede Garantie übernehme, offerire 1 Pfd. à M. —.80, bei 5 Pfd. à M. —.70, bei 10 Pfd. à M. —.65, wie auch in Flaschen à M. 1.20, à M. —.70 und à M. —.40.

Julius Dehn,

Drogen- und Farbenhandlung,
55 Fähringerstraße 55.
Fernsprechanruf Nr. 201.

Zwiebelfuchen, Fleisch-Pastetchen

von 1/2 9 Uhr bis 9 Uhr, sowie von 11 Uhr ab warm zu haben.

W. Schmidt, Hofbäcker,
Zirkel 29.

**Feinste Macaroni,
Suppen- u. Gemüseudeln,**
eigenes Fabrikat, ganz frisch, empfiehlt
Chr. Fieß, Feinbäckerei,
Berberplatz 80.



Frische Blaufelchen, Sechte, Zander,
Seezungen empfiehlt

A. L. Beck,
L. Sturm's Nachf.,
gegenüber der Infanteriekaserne.



Heute eingetroffen:
frischer Rheinsalm, Felchen,
Zander, Sechte, Makrelen,
lebende Tafel- und Suppenkrebs
von 10—30 Pfa per Stück; ferner
frischgeschossenes Reb:
Siemer, Schlegel, Büge u. Ragout,
äußerst billig

bei **L. Pfefferle,**
Hirschstraße 31.

Blaufelchen.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neue Voll-Häringe,
Superior pur Milchner,
erste Sendung eingetroffen. 31.
J. B. Klingele Nachfg.,
71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Die ersten
neuen holl. Vollhäringe,
pur Milchner,
frisch eingetroffen, empfiehlt
F. Benzel,
Ecke Karl- und Amalienstraße 14 b.

Die ersten neuen Holl. Vollhäringe

in prächtvoller Waare eingetroffen bei
A. L. Beck,
L. Sturm's Nachf.,
gegenüber der Infanteriekaserne.

**Neue Maltakartoffeln,
Neue holl. Häringe**
weitere frische Sendung eingetroffen.

August Lösch,
Kaiserstraße 115.

Gutgemästetes Geflügel:

Douarden, Gänse, Enten, Sabnen,
Tauben, lebend und täglich frisch geschlachtet,
empfehlen zu den billigsten Preisen

L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

Eau de Cologne,

gegenüber dem Jülichplatz,
u. A.,
à Fl. 60, 70, 75, 1.10, 1.40, 1.80 stets auf
Lager.

G. Puder.



Electrische Haustelegraphen,
Signal- und Feuermelde-Anlagen,
Telephon-Anlagen.

Sachgemäße Ausführung.
Langjährige Garantie.
Ottomar Wolf,
electrotechn. Anstalt,
mechanische Werkstätte für
wissenschaftliche Instrumente,
Erbprinzenstr. 10.

Ferdinand Holz,

Möbelmagazin und Vermieth-Geschäft,
Waldhornstraße 19,

empfehlen fein großes Möbel, Bett- und Spiegel-Lager, nebst Schlafzimmer, Wohn- und Kücheneinrichtung, Tische u. Stühle, Laden-, Kontor- und Bierwirtschafts-Einrichtungen bei billigster Berechnung und auf Zahlungen.
NB. Große Auswahl antiker Möbel, sowie verschiedene Garten-Möbel.



Koffer

und sonstige Reiseartikel zu herabgesetzten Preisen empfiehlt

J. Meyer, Waldstraße 22.

Anfertigung von Sattler- u. Tapezierarbeiten jeder Art. Reparaturen schnellstens.

Specialität,
nicht zu vergleichen mit Tapezier-Arbeit.

Jalousien- und Rollladen- Geschäft

Chr. Zimmerle,
Karlstraße 71.

Beste Renovierung alter Jalousien.

Specialität,
nicht zu vergleichen mit Tapezier-Arbeit.

103. Für die Reise-Naison empfehle ich
bestens mein vorzügliches Fabrikat von

Reisekörben,

auch überzogene und mit Einlagen, ferner: Feld-
stühle, Triumphstühle, Garten-
stühle etc. zu äußerst billigen Preisen.

Kinderwagen und Sitzwagen
in größter Auswahl zu jedem annehmbaren Gebot.
Hochachtungsvoll

A. Jörg,
Korbwaaren-Manufaktur,
Kaiserstraße 223.

Schiller's Conservebüchsen,

bestes Fabrikat,
empfehlen in allen Größen zu den billigsten
Preisen

Ph. Nagel,
Kaiserstraße 55,
gegenüber der Techn. Hochschule.

Versicherung gegen Reiseunfälle
sowie gegen

**Unfälle aller Art mit und
ohne Prämienrückgewähr,**
ferner auch

**Haftpflichtversicherungen unter den
günst. Bedingungen**
gewährt die

**Kölnische Unfall-Versicherungs-
Actien-Gesellschaft in Köln a. Rhein.**

Grundkapital 3 000 000 M.
Gesamtreserven Ende 1891 über
1 900 000 M.

Gezahlte Entschädigungen bis Ende
1891 über 3 000 000 M.

Nähere Auskunft wird bereitwilligst erteilt
und Reise-Unfall-Versicherungs-Policeen in
Höhe von 4000 bis 100 000 Mark werden ver-
ausgibt durch

Friedrich Maisch Sohn,
Haupt-Vertreter, Lammstraße 5.

Empfehlung.
*21. Bringe meine bequeme
achtstündige Break,
zu Landpartien sehr geeignet, in empfehlende
Erinnerung.

F. Aschinger, Sattlerei,
Berberstraße 18.

Restaurant zum Frankeneck!

Täglich
große, reichhaltige Frühstücks-
und Abendkarte,
hochfeines Export-Lagerbier und
reins Weins

empfehlen
Wilhelm Hensel.

Restauration Schützenhaus.
 Ständige Restauration.
 Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit.
 Pring'sches Exportbier und Münchener Löwendrill vom Faß.
 Bekannt vorzügliche offene und Flaschenweine.
 Kaffee mit Gebäck.
 Hübsche Kegelbahn.
 Nebenzimmer mit Piano.
J. Möloth, zum Schützenhaus.

Kaiserhof
 empfiehlt seinen ausgezeichneten **Mittags-tisch** zu 60 und 80 Pfg. im Abonnement.
 Sonntag Vormittag frischen **Zwiebelfuchen**.
Franz Schmlerer.

Gesang-Verein Sängerbund.
 Heute Sonntag den 3. Juli, Nachmittags 3 Uhr, findet im **Schrempf'schen Garten** (Beiertheimer Allee) **grosses Gartenfest**, verbunden mit **Volkssbelustigung** und **Tanz**, statt.
 Die Mitglieder mit ihren Familienangehörigen nebst Freunden unseres Vereins werden hiermit zu reger Theilnahme freundlichst eingeladen.
Der Vorstand.

Schützengesellschaft.



Wir benachrichtigen hiermit unsere verehrlichen Mitglieder, daß wegen des vom 10. bis 17. Juli in Speyer a. Rh. stattfindenden XIII. Verbands-Schießens ausnahmsweise außer Mittwoch Nachmittags auch

Dienstag den 5. Juli,
 Nachmittags von 1-7 Uhr,
 geschossen werden kann.
 Dagegen bleiben am

Sonntag den 10. Juli,
Mittwoch den 13. Juli und
Sonntag den 17. Juli
 wegen obigem Feste unsere Schießstände geschlossen.
Der Verwaltungsrath.

8.1.



Kaiser-Panorama,
 Kaiserstraße 99.
 Vom 3. bis mit 9. Juli:
= Böhmen =
 mit den Schlachtfeldern von 1866.
 Historisch hochinteressanter Cyclus.

Gasthaus zum weißen Löwen.
 Heute früh **warmen Zwiebelfuchen**,
 Abends **Krebsuppe** nebst reichhaltiger
 Speisefarte, was bestens empfiehlt
K. Michenfelder.

Mittheilungen
 aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
 für das Großherzogthum Baden.
 Nr. 18 vom 29. Juni 1892.

Inhalt:
Gesetz:
 die Besteuerung der Kunstweinfabrikation betreffend.
Verordnungen:
 des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts:
 die Führung der Grund- und Pfandbücher betreffend.
 des Ministeriums der Finanzen:
 den Vollzug des Gesetzes über die Besteuerung der Kunstweinfabrikation betreffend.

Schm. Karlsruhe, den 1. Juli. Mittheilungen aus der Stadtratssitzung von heute.
 Der Oberstadtgärtner hat eine Person namhaft gemacht, welche im Stadtpark beim Abschneiden von Rosen betroffen wurde. Es soll dieserhalb Anzeige an die Großh. Staatsanwaltschaft erstattet werden. — Bei Ueberlassung des städt. Waldgeländes zunächst des städt. Wasserwerks an Vereine zur Abhaltung von Wäldern soll künftig die Bestellung einer Aufsichtsperson auf Kosten der betreffenden Vereine angedordnet werden. — Der Verwaltungsrat der Bielefeld-Stiftung teilt

die Vorschlagsliste zur Ergänzung des Verwaltungsrats der Stiftung mit. Gegen die vorgeschlagenen Persönlichkeiten wird nichts eingewendet und es erfolgt Vorlage der Liste an Gr. Bezirksamt zur Prüfung. Die Wahl ist durch den Bürgerausschuß vorzunehmen. — Eine Anzahl würdiger und bedürftiger Schüler der Gewerbeschule wird für die Dauer eines Jahres von der Zahlung des Schulgeldes befreit. — Zwei Gesuche um Auswanderungserlaubnis und zwar für den 20 Jahre alten Josef Karl Haaf und den 16 Jahre alten Karl Frei werden dem Großh. Bezirksamt unbeanstandet vorgelegt. — Ueber den Geschäftsverkehr bei der städt. Spar- und Handlehkasse im ersten Halbjahr 1892 teilt die Verwaltung folgendes mit: Die Einlageposten betragen 10806 mit einem Einlagebetrag von 1688654 M. 36 Pfg. gegen 9926 Posten mit einem Betrag von 1533641 M. 21 Pfg. im Jahr 1891. Zurückerhoben wurden 5971 Posten mit einem Betrag von 1269331 M. 31 Pfg. gegen 5299 Posten und 1216713 M. 99 Pfg. im Jahr 1891. Verpfändungen fanden statt: 11147 Stück gegen 10334 Stück und Auslösungen 8761 Stück gegen 8244 Stück im Jahr 1891. — Im Monat Mai d. J. betrug in der ambulanten Klinik die Zahl der ärztlichen Leistungen 3148 und dieselbe der Leistungen des Heilgehilfen 918.

Witterungsbeobachtungen
 im Großh. Botanischen Garten.

30. Juni	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12½	756 mm	West	trüb
12 " Mitt.	+ 16	757 "	Südwest	unwäskt
6 " Abds.	+ 15½	757 "	"	"
1. Juli				
6 U. Morg.	+ 6½	758 mm	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 18	758 "	"	"
6 " Abds.	+ 17	758 "	"	"

Original-Weine von G. Plant in Capstadt.
Old Cape Sherry, hell, herbe, für Magenleidende,
Dry Constantia, purpur, halbtrocken, speciell für Magenleidende,
F. C. Pontac, purpur, halbsüß, } Stärkungswein für Blutarme,
Pearl Constantia I, dunkel, süß, } Bleichsüchtige, Reconvalescenten,
 sowie hochfeine Dessert-Weine.
Generalvertreter J. B. Klingele Nachf.,
 Amalienstraße 71, Ecke der Leopoldstraße.

Circa 1 Million
guter bis hochfeiner Cigarren in Fehlfarben
 einer berühmten Fabrik kommen durch mich zum Verkauf.
 Rauchern, welche weniger auf schönes Aussehen als auf gute Qualität geben, ist Gelegenheit geboten, sich Cigarren im reellen Werthe von 55 bis 90 Mk. p. 100 für 34, 36, 40, 44 bis 53 Mk. p. 100 zu kaufen, und ist diese Offerte sehr beachtenswerth, weil spottbillig und eine höchst seltene Gelegenheit. Ich offerire solche, so lange der Vorrath reicht.
J. B. Klingele Nachfg.,
 71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße,
 Karlsruhe.

Vorgezeichnete, garnirte und fertig gestickte
Plaidhüllen
 in reichster Auswahl bei billigsten Preisen bei
Rudolf Wieser,
 Erbprinzenstraße 4, nächst dem Rondellplatz.

Höhenluftkurort Schönmünzach, schönster Theil des oberen Murgthales.
Hôtel und Pension Waldhorn mit Orpenance (Villa) mit 52 gut eingerichteten Fremdennummern mit Balkons, rings von schönsten Laubwaldungen und Mura umgeben. Bei längerem Aufenthalt Pension bei anerkannt sehr guter Verpflegung nach Uebereinkunft. Touristen erhalten W. gefarte über Elbe, Rummelsee, Hornisriede nach Allerheiligen (welche Führer entbehrlich machen) gratis. Während des Sommers täglich zweimaliger eigener, angenehmer und für das tit. reisende Publikum auf's Entgegenkommendste eingerichteter Privatwagenverkehr von Gernsbach via Forbach nach Schönmünzach und umgekehrt mit Anschluß der Eisenbahnzüge bei gleicher Tage wie die Post.
 Eigentümer **E. Scherer.**

Apfelwein, 1^a Qualität,

per hl. 25 Mk., versendet
J. Werner & Cie. (F. Brian),
Saxmersheim a. N. *86.16.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 23. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem königlich niederländischen Kammerherrn Grafen von Blandt zu Neuwed das Kommandeurskreuz 1. Klasse des höchsten Ordens vom Jarlinger Löwen zu verleihen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 21. Juni d. J. gnädigst geruht, dem Archivar Dr. Albert Krieger beim General-Landsarchiv die etatsmäßige Stelle eines wissenschaftlich gebildeten Hilfsarbeiters dafelbst zu übertragen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 25. Juni d. J. gnädigst geruht,

1. den Ministerialrath Otto Braun im Ministerium des Innern zum Vorjagenden,

2. den Oberschulrat Gustav Walltraff, den Direktor der Kunstgewerbeschule dazier, Professor Hermann Götz,

den Direktor der Baugewerkschule hier, Bau Rath Philipp Kircher,

zu ordentlichen Mitgliedern des Gewerbe-Schulraths im Nebenamt und

3. den Professor an der Baugewerkschule Theodor Krauth,

unter Verleihung des Titels „Regierungsrath“, zum etatsmäßigen ordentlichen Mitglied der genannten Behörde zu ernennen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordnung vom 18. v. M. ist folgendes bestimmt:

Großherzoglich Mecklenburgisches Jäger-Bataillon Nr. 14: von Derjen, Secondelieutenant, vom 1. d. M. ab auf ein Jahr zur Dienstleistung bei dem 2. Großherzoglich Mecklenburgischen Dragoner-Regiment Nr. 18. kommandirt.

2. Badisches Dragoner-Regiment Nr. 21: Steimpe, Secondelieutenant der Reserve, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks I in Berlin, zum Premierlieutenant befördert.

2. Badisches Feld-Artillerie-Regiment Nr. 30: Pfah, Vicewachmeister, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Mogdeburg, zum Secondelieutenant der Reserve des Regiments befördert.

Badisches Fuß-Artillerie-Bataillon Nr. 14: Thome, Major und Kommandeur, der Abschied mit der gesetzlichen Pension, dem Charakter als Oberlieutenant und der Erlaubnis zum Tragen seiner bisherigen Uniform mit den für Verabschiedete vorgeschriebenen Abzeichen bewilligt.

Tholen, Major und Bataillonskommandeur vom Westfälischen Fuß-Artillerie-Regiment Nr. 7, zum Kommandeur obigen Bataillons ernannt.

von Guérard und Solff, Portepfechführer, zu außerordentlichen Secondelieutenants befördert.

Standesbuchs-Zuzüge.

Eheaufgebote:

1. Juli. Marius Dechle von Konstanz, Schlosser hier, mit Maria Koch von hier.

Eheschließungen:

2. Juli. Vincenz Blum von Geisingen, Obergärtner in Durlach, mit Rosa Müller von Waldstetten.

2. „ Georg Grofe von Rosain, Schlosser hier, mit Maria Müller von Bühl.

2. „ Oswald Kalesky von Altona, Schlosser hier, mit Luise Schilhorn von hier.

2. „ Albert Walter von Lügelsheim, Bahnhofarbeiter hier, mit Theresia Dambach von Moosbrunn.

Geburten:

26. Juni. Sofie Dorothea Luise, Vater Ernst Benede, Sergeant.

29. „ Adolf, Vater Adolf Gräß, Färber.

29. „ Friedrich Heinrich, Vater Johannes Harsch, Hausvater.

29. „ Paula, Vater Peter Leiter, Schreiner.

2. Juli. Hermann Karl Theodor, Vater August Oleser, Revisor.

Todesfälle:

30. Juni. Karl Keller, Tagelöhner, ledig, alt 23 Jahre.

30. „ Luise Brieux, ledig, alt 54 Jahre.

1. Juli. Julia Neufuß, alt 35 Jahre, Ehefrau des Procurators August Neufuß.

1. „ Marie Dennenberger, alt 50 Jahre, Ehefrau des Postsecretärs Karl Dennenberger.

1. „ Frieda, alt 3 Jahre, Vater Karl Rahm, Maschinenmeister.

1. „ Johann Ammann, Eheled, ein Chemann, alt 64 Jahre.

Wegen vorgerückter Saison.

Einige Hundert Anzüge zu 10, 12, 14, 15, 18, 20 bis 25 Mk.

Einige Hundert Hosen zu 2, 3, 4, 5, 6 bis 10 Mk.,

Einige Hundert Joppen zu 2, 3, 4, 5, 6 bis 12 Mk.,

Einige Hundert Knaben-Anzüge zu 3, 3 1/2, 4, 5, 6 bis 10 Mk.

und noch viele andere Artikel der vorgerückten Saison wegen zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Anfertigung nach Maß im eigenen Atelier.

N. Breitbarth, im großen Eckladen der Kaiser- und Lammstrasse.

Wirthschafts-Übernahme und Empfehlung.

3.1. Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum, insbesondere meiner werthen Nachbarschaft mache ich die ergebene Mittheilung, daß ich die

Wirthschaft zum rothen Schaf, Karlstraße 21,

mit Nebenzimmer übernommen habe und Sonntag den 3. Juli eröffnen werde.

Auswahl eines vorzüglichen Lagerbiers aus der Brauerei von Frhr. v. Seldeneck, reine Weine, vorzügliche Küche, und empfehle ich meine Wirthschaft meinen werthen früheren Stammgästen, Freunden und Bekannten sowie jedem Besucher in jeder Weise auf's Beste.

G. Rügener,

früherer Wirth und Gründer „zur Kausse“, Gottesauerstraße.

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Kurs-Buch

für die

Großh. Badischen Eisenbahnen,

die Bahnen in

Bayern, Württemberg, Hessen, Rheinbayern, Elsas-Lothringen, Hohenzollern

und der Schweiz,

sowie für die wichtigsten Anschluß-Linien.

Mit den Post-Omnibus-Kursen für Baden und Hohenzollern

nebst Dampfboot-Kursen.

Sommerdienst 1892.

II. Ausgabe vom 1. Juni 1892.

Mit einem Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die Großh. Bad.

Staatseisenbahnen, einer Eisenbahn-Übersichtskarte von Mittel-Europa, einer

Eisenbahn-Karte von Baden

und dem

Personen-Tarif der Station Karlsruhe.

Preis 50 Pfennig.

Stadtgarten-Theater in Karlsruhe.

Ensemble Prasch

(Süddeutsches Hoftheater-Ensemble).

Sonntag den 8. Juli 1892

(fünfte Vorstellung im Abonnement):

Zum ersten Male:

Nanon.

Operette in 3 Akten von Bell und Genée.

Musik von Richard Genée.

Kassen-Eröffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. Ende gegen 1/2 11 Uhr.

Billet-Vorverkauf bei Herrn Adolf Ulrici, Kaiserstraße 201.

Magdeburger Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Versich.-Bestand: 112 Mill. M. — Capital-Vermögen 29 Mill. M.

Die Gesellschaft übernimmt Versicherungen auf Todes- und Erlebensfall, Renten, Alters-, Kinder-Versorgung und Aussteuer ohne und mit Prämien-Rückgewähr. Die mit Gewinnanspruch Versicherten nehmen Theil an dem Gesamtgewinn des Geschäftes schon nach 3 Jahren. Auch bei abgekürzten Versicherungen wird die Dividende vom ganzen Versicherungs-Beitrag gewährt. In den letzten 3 Jahren 1889/91 wurden an Dividenden zusammen 9.8722 M. zurückgestellt. Außerordentliche Vortheile bietet die beliebte Versicherung mit 50% Bonification und mit Dividende = ca. 75% der Prämien. Kriegsversicherung gegen geringe Zuschlagprämie. Beamte erhalten Caution-Darlehen. Umwandlung, Beleihung und Rückkauf günstig.

Bei dem anhaltend niedrigen Stande des Zinsfußes machen wir alle diejenigen, welche von dem Zinsvertrage ihres Kapitalvermögens zu leben in der Lage sind, auf die Neuentwerfung der Magdeburger Lebens-Versicherungs-Gesellschaft aufmerksam. Die Gesellschaft gewährt für jede Einzahlung eines Rentners in dem Alter von

55	60	65	70	75	80 Jahren
rund 9%	10%	12%	15%	19%	25%

Die Auszahlung erfolgt kostenfrei und kann nach Vereinbarung auch in 1/2- oder 1/4-jährlichen Raten geschehen. Vorzüge der Gesellschaft sind anerkannte Solidität und unbedingte Sicherheit; billige und feste Prämien ohne Nachschußverpflichtung.

Tüchtigen Personen mit ausgebreiteter Bekanntschaft, besonders in den besseren Kreisen, bietet sich günstige Gelegenheit zu hohem Provisionsverdienst. Discretion zugesichert. Prospekte und weitere Auskunft gratis bei den Vertretern, sowie bei der

Sub-Direction für S.W.-Deutschland Freiburg i. B. Göthestr. 1.
Haupt-Agentur Karlsruhe: Joh. Feistenberger,
Marienstraße 33. *105.

Fremde

übernachteten vom 1. bis 2. Juli.

Alte Post. Gite, Inspekt. v. Konstant. Neuenberg, Mont. v. Stuttgart. rals u. Martini, Kf. v. Vörsen. Caltheit, Kfm. v. Göttingen. Gulden, Kfm. v. Bala. Baabe, Kfm. u. Seybold, Brio. v. Mannheim.
Sahnhof-Hotel. Schwarz, Kfm. v. Stuttgart. Wendel, Kfm. v. Oberlin. Kahn u. Wendler, Kf. v. Mannheim. Huber, Kfm. v. Schwabing u. Braudt, Kfm. u. Freundt, Fabr. v. Berlin. Kinas, Fabr. m. Kam. v. Oberlin. Dohnal, Gutsbes. m. Frau v. Neustadt. Salzmann-Wiprecht, Pels. v. Danzig. Frau Korzunne, Rent. m. Kammerjunker v. Baden.

Wassermühl-Gäste. Willebrand, Gefeiter r. Gernersheim. Bachmann, Bant-an. v. Göttingen. Braun, Kfm. v. Gmündingen. Korfmann, Kfm. v. Mannheim. Staudeter, Kfm. v. Frankfurt. Walerstein, Kfm. a. Ungarn. H. Baumstr. v. Seesburg. Stegriff Lehr-amtspakt. v. Heidelberg.

Darmstädter Vor. Adelsmann, Kfm. v. Bettingen. Kapalk, Kfm. v. Gießen. Ditzler, Kfm. v. Dresa. Finer, Apoth. v. Baden.

Erbringen. Kittenhal, Kfm. v. Berlin. Brüll, Kfm. v. Wien. Scherl, Kfm. v. Grefe. Ramee, Bri. v. Stuttgart. Gunt, Brio. v. Straßburg. Gaher, Kfm. v. Blauen. Schulz, Kfm. v. Kessel. Endemann, Brio. v. Hamburg. Blanten, Kfm. v. Göttingen. Fuchs, Kfm. v. Hück.

Seit. Lecht, Inspekt. v. Speyer. Gehne, Kammerinspekt. u. Marienschell u. Kantorow v. Kf. v. Berlin. Müller, Direkt. v. Leipzig. Duth, Inspekt. v. Fahr. Bullerchen, Rent. m. Frau v. Meck. Hefner, Kfm. v. München. Scholler, Kfm. v. Straßburg. Gemann, Schappacher u. Rothschild. Kf. v. Mannheim. Wälkin, Kfm. v. Göttingen. Röbauer, Kfm. v. Ulm. Jädel, Kfm. v. Gerabronn. Richter, Kfm. v. Eberach. Müller, Kfm. v. Aue. Hübler, Kfm. v. Göttingen. Kiedt, Kfm. v. München.

Goldener Adler. Laug, Ing. v. Götting. Dr. Gble, Assistenzarzt v. Schweigen. Loewow, Stadtsch. v. Freiburg. Griesch, Stadtsch. v. Götting. Wunderloch, Stadtsch. v. Mannheim. Dr. Mallebrin, Assistenz-arzt v. Rastatt.

Goldene Traube. Schüpke, Kfm. v. Neustadt. Kähler, Kfm. v. Hüllingen. Maier, Lithograph von Oldenburg.

Grüner Hof. Jöhler, Kfm. v. Kempten. Gohn, Kfm. v. Berlin. Koff, Kfm. v. Ulm a. D. Bloch, Kfm. v. Freiburg. Sonnenfeld, Kfm. v. Hamburg. Ritter, Kfm. v. Frankfurt. Frau Schulhardt, Brio. m. Frau v. Charlou Wender, Fabr. v. Würzburg. W. Hoffer, Beamter v. Weg. Krüger, Insp. v. Hannover.

Hotel Germania. Chapmann, Rent. m. Kam. u. Dienersch. v. London. Gier, Brio. m. Frau v. Dassen. Heimann, Brio. m. Frau v. Köln. Regensburger, Rent. m. Kam. v. New-York. Komes, Fabr. v. St. Johann. Gimpel, Rent. m. Kam. v. Amerika. Weiser, Brio. m. Frau v. Hamburg. Jecent, Amtsrichter a. D. v. Mannheim. Krüger, Brio. v. Booswala. Bignon u. Luthauer, Brio. v. Heidelberg. Lambert, Brio. v. Cleveland. Huber, Kfm. v. Frankfurt. Kahn u. Klensky, Kf. v. Berlin. Meyer, Kfm. v. Baden. Gerdard, Kfm. v. Eberach.

Hotel Gross. König u. Obermeyer, Kf. v. München. von der Dörte, Kfm. v. Göttingen. Blumen-

thal u. Wollenbe, Kf. v. Berlin. W. H. Kfm. v. Gmündingen. Berthmer, Wilmher, Schiffer u. Franck, Kf. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Leipzig. Bar, Kfm. v. Stuttgart. Körner, Kfm. v. Gmündingen. Hinesdorf, Kfm. a. Wolgast. Schell, Kfm. v. Vordau. Berg, Kfm. v. Bielefeld. Ballach, Kfm. v. Köln. Lang, Verlagsbuchh. v. Lauderbachsheim.

Hotel Eng. Unger, Kfm. v. Stuttgart. Gwiete, Kfm. v. Bonn. Maier, Kfm. v. Grefe. Bertelmer, Kfm. v. Krusjal. Stern u. Maier, Kf. v. Mannheim. Schönfeld, Kfm. v. Frankfurt. Wite, Kfm. v. Neustadt. Kuffig, Kfm. v. Berlin. Müller, Kaufm. von A. G. Kf. v. Neustadt. Heints, Direktor v. Freiburg. Baum, Arzt v. Heidelberg.

Hotel National. Kahn, Kfm. v. Birgen. Deck-mayr, Kfm. v. Eberbach. Stern, Kfm. v. Dellbronn. Weiler, Kfm. v. Mann. Hechhut, Kaufm. von Leipzig. Trauer, Kfm. v. München. Kraft, Kfm. von Göttingen. Krumm, Kfm. v. Berlin. Schöffel, Kfm. v. Göttingen. Schönfeld, Kfm. v. Stuttgart. Hartmann, Kaufm. von Bamberg. Reinlein, Apotheker a. Posen. Hörmann, Rechtsanwalt v. Hannover. Reubauer, Assessor a. D. v. Frankfurt.

Hotel Stoffleth. Müller, Kfm. v. Oldenburg. Kasi u. P. Jäger, Kf. v. Berlin. Watz, Kfm. v. Stuttgart. Darmstädter, Kfm. v. Darmstadt. Grotz, Kfm. v. Hück. P. Jäger, Kfm. v. Bielefeld. Dsch. Kfm. v. Mannheim. Stigl. Ing. v. Frankfurt. Frau Finanzrath Freuth m. Tochter v. Tübingen.

Hotel Zannhäuser. Kiefer, Kfm. v. Darmstadt. Köhntal u. Mayer, Kf. v. Mannheim. Buch, Kfm. v. Welsch. Maul, Kfm. v. Oppenheim. Heineit, Kfm. v. Köln. Anbes, Kfm. v. Dresden. Gähler, Inspekt. v. Hück. Garter, Prof. v. Straßburg. Hofer, Arch. v. München. Meiser, Maler v. London.

Hotel Victoria. Horadam m. Kam. v. Dresden. Dege, Stud. v. Straßburg. Grotz, Ing. v. Frankfurt. Bander, Rent. v. Mannheim. Salzer, Jurist v. Würzburg. Paulus u. Picard, Kf. v. Grefe. Holte, Kfm. v. Neustadt. Wittenst. Kfm. v. Gießen. Großmann, Kfm. v. Berlin. Rin, Kfm. v. Ravensburg.

König von Preußen. Zacharias, Händler von Dürnbach. Weterimel, Händler v. Ulmenheim.

König von Württemberg. Pfenmayer, Kfm. v. Heilbronn. Kröner, Kfm. v. Stuttgart. Schlop, Fabr. v. Heilbronn. Frau Kopp v. Hück. Frei v. Heilbronn. Wosath, Kfm. v. Bielefeld. Weiger, Stell. v. Mainz. Ingler, Fabr. v. Straßburg.

Rastauer Hof. Woltzschmidt, Kf. v. Frankfurt. Petz, Kf. v. A. K. Wank, Bri. v. Berlin. Steinhardt u. Noz, Kf. v. Frankfurt. Linder, Kfm. v. Tullingen. Dorn, Kfm. v. München. Schramm, Kfm. v. Basel.

Hof. Fadel, Techniker von Schweigen. Frau Miel m. Fehler v. München. Wölter, Rouleur von Bergedorf. Dupler, Techniker m. Frau v. Offenbach. Schweizer, Küfermeister v. Bielefeld.

Noth's Haus. Frau Blach m. Tochter v. Alexander. Zacher u. Bahmann, Kf. v. Mannheim. Frau Kurz v. Dörfen. Baumhach, Edelmann u. Edward v. London. Rumbach u. Rasmussen, Rent. v. Kopenhagen. Schwarzer Adler. Martin, Kfm. v. Heidelberg. Frau Müller v. Insel Neidenau.

Waidhorn. Koch, Conditior v. Stuttgart. Mohr, Maler v. München.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugewandert:

- 474. Herbstlandschaft von W. Schröder hier.
- 478. Zwei Stillleben. von Mary Lupton hier.
- 481. Studie, von Josef Kerschenteiner hier.
- 482. Karlsruher Messe (Wozaker), von Paul v. Radenstein hier.
- 483. Stillleben auf der Messe (Zeichnung), von demselben.
- 484. Kaiser Wilhelm selbst entworfen (Kohlenzeichnung), von Prof. Kros in München.
- 486. Herbstmorgen in der Bretagne, von A. D. Seeligmann hier.
- 487. Abendsonne, von demselben.
- 488. Landschaft, Motte aus dem Korbathal bei Eigersburg in Thüringen, von August Köster hier.
- 489. Reliefs auf Capri (Italien), von demselben.
- 490. Die Märcin, von Ghr. Sprinkmann in München.
- 491. Der Jäger, von Bl. Gmelin hier.
- 492. Abziehendes Gewitter, von W. Schröder hier.
- 493. Portrat, von W. Tyrahn hier.
- 494. Klassen Süd-Tyrol, von Victor Roman hier.
- 495. Godelastionsbeuch, von A. Scherl in München.
- 496. Überbänker, von Ghr. Claus in München.
- 497. Grotte, von D. Israel in Württemberg.
- 498. Lichtmarkt, von K. Gubler in München.
- 499. Abend, von K. Hoffmann in München.
- 500. Feuernde, von A. Schleich in München.
- 501. Grotte, von W. Schröder in München.
- 502. Aus Italien, von G. Delmel in München.
- 503. Gärten, von H. v. Boshinger in München.
- 504. Do fuotar, von K. Wöhrer in München.
- 505. Regle, von A. Spitzberger in München.
- 506. Dämmerung, von Ghr. Balmte in München.
- 507. Seener, von L. Müllert in München.
- 508. Marmorrelief, von Ghr. Wöhrer hier.
- 509. Monnacht, von Hermann Döbler hier.
- 510. Märlertid, von A. Schulzeberge in Bonn.
- 511. Waldesstüber, Aquarell, von Gustav Döbler hier.
- 512. Auf dem Balkon, von Prof. Gadow Ritter hier.
- 513. Wärdungen, von W. Kriuslof in München.
- 514. Sonntag Morgen, von August Döbler hier.
- 515. Ein trüber Hebstag, von demselben.
- 516. Neue, von L. Weizer hier.

Landesgewerbehalle. Karlsriedstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Neu zugewandert: vorübergehend ausgestellt:

Von C. Behm in Karlsruhe: 1. Selbstregulirender Regel-Apparat. Von K. Verthäuser in Konstanz: 2. Fensterhalter. Von H. Kahlbe in Karlsruhe: 1. Hausleiter in Stiefelform. Von W. Kallenberg & Cie in München: 1. Sammlung Kunsthandwerke (Silberarbeiten). Von K. Klett in Karlsruhe: 1. Hand-Nummern-Apparat in ausgezeichneter Größe.

Ausstellung. Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr. Sonntag von 11-12 und 2-4 Uhr. Montags geschlossen. Die Ausstellung wird für die Folge auch Dienstags und Freitags Abends von 8 bis 9 1/2 Uhr bei elektrischer Beleuchtung und Motorenbetrieb geöffnet sein.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags Montag bis Samstag von 10 bis 12 1/2 Uhr; Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2 1/2 bis 5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr.

Groß. Naturalienkabinett. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffensammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Kunstgewerbe-Museum. Welfenstr. 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags, Sonntags 11 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Samstag und Sonntag geschlossen.

Kaiser-Panorama. Kaiserstr. 99. Täglich geöffnet von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr. Eintrittspreis 30 Pf., Kinder 20 Pf. Abonnements 5 Reisen 1 M. Jede Woche neues Programm.

Glasmalerei von Hans Drinneberg,

prämirt Karlsruhe, Mannheim, München. Ausstellung versch. Arbeiten in der Landesgewerbehalle und im Atelier, Schützenstr. 7.